

SPITEX REGION FRAUENFELD JAHRESBERICHT 2024



Überall für alle

SPITEX

Region Frauenfeld

VORWORT PRÄSIDENT

2024 war ein Jahr, das unsere Organisation vor unerwartete Herausforderungen stellte. Leider gab es bereits wieder einen Wechsel in der Geschäftsführung – Ursula Röhl hat unsere Organisation verlassen und wir haben mit einem halben Jahr Interimsleitung durch Peter Brändli die notwendigsten Arbeiten und Projekte fortgeführt. Ich danke Peter Brändli sehr für seinen grossen Einsatz! Im September 2024 konnten wir dann mit Judith Schürmeyer unsere neue Geschäftsführerin begrüßen. Sie hat eine Ausbildung in der Pflege und einen grossen Leistungsausweis im Gesundheitswesen, insbesondere in der Führung. Wir sind überzeugt, dass sich die ersten sehr guten Monate der Zusammenarbeit nahtlos zu einer gemeinsamen langfristigen Gestaltung der Spitex Region Frauenfeld entwickeln.

Mit der neuen Geschäftsführerin haben wir auch endlich die schon lange andiskutierte Neustrukturierung der Geschäftsleitung gelöst. Mit Marco Accola konnten wir einen Leiter für den Bereich «Services» gewinnen, so dass nun ein Dreiergremium unsere Spitex leitet. Dieses Gremium erfuhr jedoch eine weitere Änderung durch den Weggang von Markus Dali. In seiner Funktion als Leiter Kerndienste war er knapp zwei Jahre für uns tätig – seine Nachfolge hat im März 2025 Cristina Keller angetreten. In diesem Umfeld des Umbruchs an der Spitze haben sich unsere grossen Teams im Aussen- und Innendienst nicht davon abhalten lassen, unseren Kundinnen und Kunden die bestmöglichen Leistungen zu bieten, wofür ich sehr dankbar bin.

Die Herausforderungen für eine Spitexorganisation werden nicht geringer. Ein positiver Schritt wurde auf eidgenössischer Ebene getan, als im November 2024 die einheitliche Finanzierung von ambulanten und stationären Leistungen im Gesundheitswesen in einer Volksabstimmung genehmigt wurde. Schwieriger ist die Situation auf kantonaler Ebene. Hier sind wir in intensivsten Diskussionen mit dem Departement über die Auswirkungen der Ausbildungsverpflichtung, sowohl bezüglich Anzahl auszubildender Personen wie auch bezüglich finanzieller Auswirkungen, falls nicht genügend Personen ausgebildet werden können. Gemäss momentanem Stand könnten die Kostenfolgen für Organisationen wie die unsrige sehr gross sein – das gilt auch für Pflegezentren und Spitäler. Ebenfalls in Diskussion ist die Revision des kantonalen Krankenversicherungsgesetzes. Diese könnte unter anderem dazu führen, dass

der Kanton Höchstsätze vorschreibt für Tarife, die verrechnet werden dürfen. Wir haben noch keine Information dazu, wie diese Sätze aussehen verglichen mit den von uns benötigten Tarifen. Und schliesslich findet auf kantonaler Verbandsebene eine Diskussion zur langfristigen Struktur der Spitex statt. Wir bringen uns hier aktiv ein und wollen die anstehenden Entwicklungen konstruktiv begleiten.

Im Namen des Vorstandes danke ich allen unseren Mitarbeitenden herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz und die hohe Qualität der erbrachten Leistungen. Der hervorragende Ruf der Spitex basiert auf ihrer Arbeit. Speziellen Dank spreche ich der Geschäftsführerin Judith Schürmeyer, dem Interimsleiter Peter Brändli und ihrem Führungsteam für die sehr gute Leitung unserer Spitex aus. Ein grosser Dank geht auch an meine Vorstandskolleginnen und -kollegen für ihre engagierte Mitarbeit im Vorstand.

Ein grosser Dank gilt unseren Kundinnen und Kunden. Wir freuen uns, dass wir ihre bevorzugte Spitex-Organisation sind. Dies ist nur möglich, da uns sieben Gemeinden die Aufgabe der spitalexternen Pflege vertraglich übertragen haben. Ich danke diesen Gemeinden bestens für die sehr gute Zusammenarbeit, auch im Rahmen des Gemeindebeirats.

Schliesslich danke ich auch Ihnen, liebe Vereinsmitglieder, herzlich für die Unterstützung unseres Vereins. Der Verein bietet die bewährte Grundlage für das Erbringen unserer Spitexleistungen in der Region Frauenfeld. Zusammen mit der neuen Geschäftsführung sind wir am Umsetzen von zusätzlichen Möglichkeiten, mit Ihnen in Kontakt zu stehen. Wir hoffen, dass das Angebot rege genutzt wird, dass unsere Verankerung in der Region stark bleibt und dass wir auch den Kreis der Mitglieder erweitern können. Ich freue mich darauf, viele von Ihnen an der Jahresversammlung begrüßen zu dürfen.



**BENJAMIN
GENTSCH**
PRÄSIDENT

BERICHT DER GESCHÄFTSSTELLE



**JUDITH
SCHÜRMEYER**
GESCHÄFTSFÜHRERIN

KERNVERSPRECHEN UND ENGAGEMENT DER SPITEX

Kernversprechen der Spitex Region Frauenfeld ist es, Menschen zu ermöglichen, ein selbstbestimmtes Leben in ihrem gewohnten Zuhause zu führen. Mit individueller Pflege, Unterstützung und Beratung schaffen wir Lebensqualität und Entlastung – für unsere Kundinnen und Kunden ebenso wie für ihre Angehörigen. Dabei stehen Professionalität, Verlässlichkeit und Menschlichkeit im Zentrum unseres Handelns.

EIN ANSPRUCHSVOLLES JAHR IM RÜCKBLICK

Das vergangene Jahr war für unsere Organisation und Mitarbeitenden herausfordernd, geprägt von Veränderungen und intensiver Arbeit. Eine neue Organisationsstruktur sowie ein Wechsel in der Geschäftsleitung haben uns beschäftigt und gleichzeitig neue Impulse gesetzt. Trotz dieser Herausforderungen haben wir unser Ziel, unsere Dienstleistungen auf gewohnt hohem Niveau anzubieten, erreicht – dank des unermüdlichen Engagements unseres gesamten Teams.

Besonders erfreulich war unser Einsatz im Bereich Bildung. Der Berufswahlparcours mit über 30 Teilnehmenden bot jungen Menschen aus der Oberstufe die Möglichkeit, einen Einblick in die Pflegeberufe zu gewinnen und erste Kontakte zur Spitex zu knüpfen. Dies ist ein wertvoller Beitrag, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Dennoch bleibt die Rekrutierung von Lernenden und Studierenden in der Pflege eine sehr anspruchsvolle Aufgabe, die uns auch künftig begleiten wird und noch mehr Einsatz und Ressourcen einfordern wird.

Ein wichtiger Schritt im Jahr 2024 waren die Vorbereitungen zur Erneuerung unserer Betriebsbewilligung – erstmals mit einem kantonalen Leistungsauftrag als Voraussetzung. Wir sind gespannt, aber auch zuversichtlich, dass wir die Vorgaben im Austausch mit den Entscheidungsträgern erfüllen werden.

DANK AN EIN STARKES TEAM

Ein besonderes Glück hatten wir mit unseren stabilen Teams in der Pflege und Administration, die trotz des fordernden Jahres Höchstleistungen erbracht haben. Ohne ihren vollen Einsatz, ihre Flexibilität und ihre Bereitschaft, Herausforderungen anzunehmen, wären die Erfolge des vergangenen Jahres nicht möglich gewesen.

NEUE ORGANISATION

Im vergangenen Jahr wurde ein neues Organigramm für unsere Spitex-Organisation entwickelt, das die strategische Neuausrichtung konsequent widerspiegelt und die Grundlage für eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung schafft. Das neue Modell wurde vom Vorstand verabschiedet und dient als wichtiger Meilenstein für die Umsetzung unserer Vision und Ziele.

STRATEGIE IM MITTELPUNKT

Das überarbeitete Organigramm orientiert sich an unserer Strategie, die auf die Sicherstellung hochwertiger Dienstleistungen, die Weiterentwicklung unserer Kompetenzen und die Anpassung an zukünftige Herausforderungen abzielt. Es bildet die Kernbereiche und strategischen Felder unserer Organisation klarer ab und schafft Transparenz über Verantwortlichkeiten und Entscheidungswege.

GESCHÄFTSLEITUNG ALS DREIERGREMIIUM

Ein zentraler Bestandteil der Neuerung ist die Einführung eines Dreiergremiums in der Geschäftsleitung. Diese Struktur fördert die interdisziplinäre Zusammenarbeit, sorgt für eine ausgewogene Entscheidungsfindung und stärkt die Führungsqualität. Die Mitglieder des Gremiums übernehmen spezifische Verantwortungsbereiche, wodurch die verschiedenen Anforderungen in Pflege, Administration und strategischer Weiterentwicklung effektiv adressiert werden können.

NEUPOSITIONIERUNG DER STRATEGISCHEN FELDER

Mit der Neupositionierung wichtiger strategischer Felder wird sichergestellt, dass zentrale Themen wie Qualitätssicherung, Innovation und Fachkräftesicherung stärker im Fokus stehen. Dies ermöglicht es uns, auf aktuelle und zukünftige Herausforderungen flexibel und proaktiv zu reagieren.

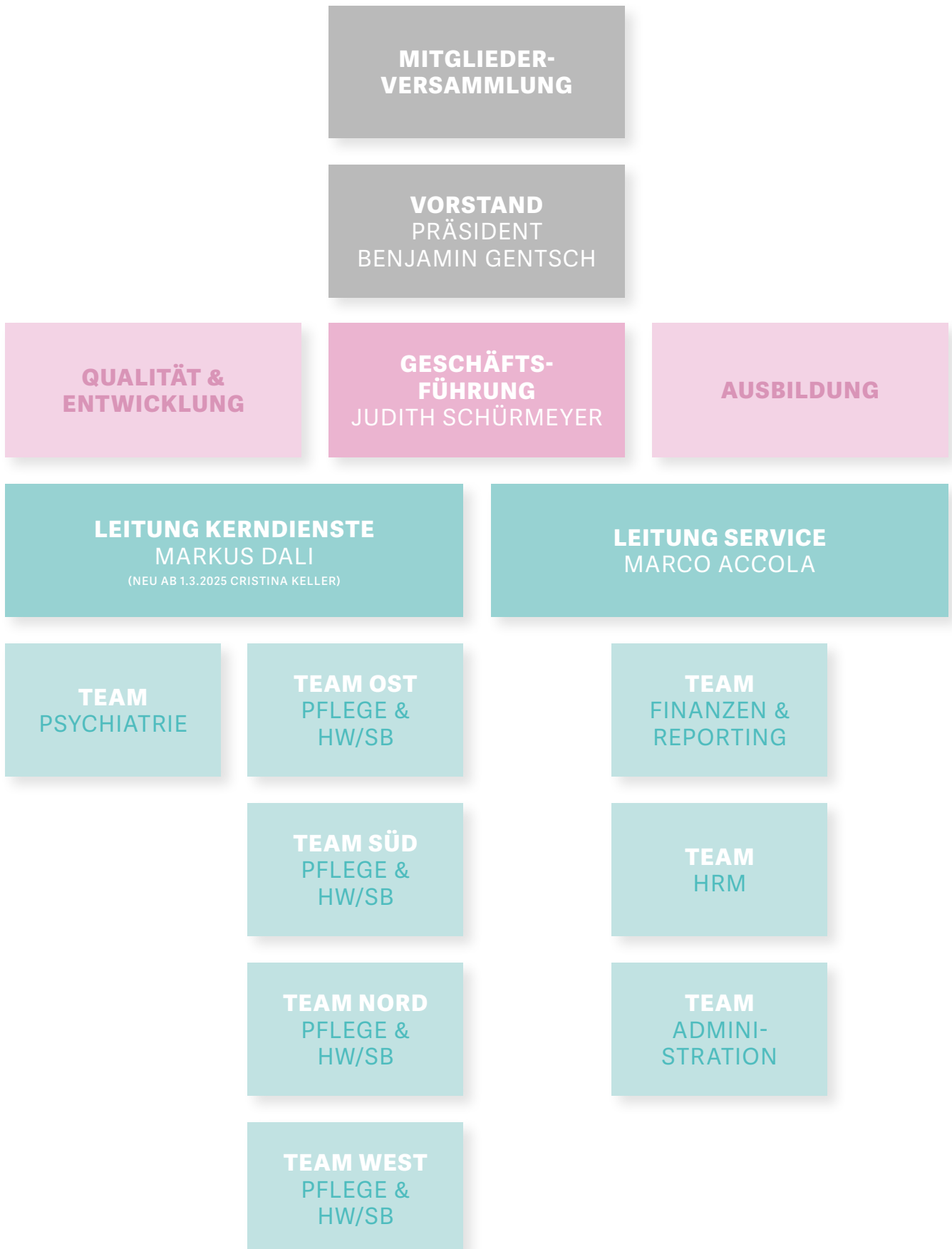
VERABSCHIEDUNG DURCH DEN VORSTAND

Das neue Organigramm wurde nach einer intensiven Planungsphase vom Vorstand verabschiedet. Es ist das Ergebnis eines umfassenden Prozesses, der unter Einbezug aller relevanten Stakeholder durchgeführt wurde. Die Zustimmung des Vorstands unterstreicht die Bedeutung dieser strukturellen Anpassung für die langfristige Ausrichtung unserer Organisation.

Mit dem neuen Organigramm sind wir bestens gerüstet, unsere Mission zu erfüllen und weiterhin einen wichtigen Beitrag für unsere Klientinnen und Klienten zu leisten.



ORGANIGRAMM



DIENSTLEISTUNGEN

PSYCHIATRISCHE PFLEGE: EINE WACHSENDE NACHFRAGE UND EIN STARKES NEUES TEAM

Die Nachfrage nach psychiatrischen Pflegeleistungen ist im vergangenen Jahr deutlich gestiegen. Immer mehr Menschen benötigen Unterstützung, um psychische Herausforderungen in ihrem Alltag zu bewältigen und ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Diese Entwicklung spiegelt nicht nur die gesellschaftliche Relevanz der psychiatrischen Pflege wider, sondern stellt unsere Organisation auch vor neue Aufgaben.

Nach einem herausfordernden Jahr 2023 ist es uns gelungen, ein neues, engagiertes Team für die psychiatrische Pflege aufzubauen. Unter der Leitung von Florence Müller konnten wir Strukturen festigen und die Basis für eine hochwertige und verlässliche Betreuung legen. Florence Müller bringt nicht nur grosse Erfahrung, sondern auch eine inspirierende Führungsstärke mit, die massgeblich dazu beigetragen hat, dass wir trotz der anspruchsvollen Ausgangslage ein stabiles Team formen konnten.

Die steigende Nachfrage nach psychiatrischen Pflegeleistungen wird laut Expertinnen und Experten auch in den

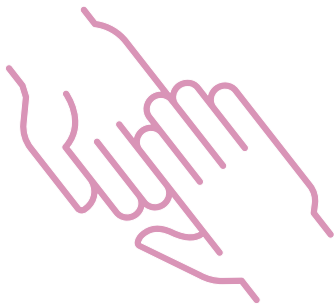
kommenden Jahren anhalten. Ursachen hierfür sind unter anderem die zunehmende gesellschaftliche Sensibilisierung für psychische Gesundheit sowie der Wunsch vieler Menschen, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen, um ihre Lebensqualität zu verbessern.

Wir sehen es als unsere Verantwortung, uns auf diesen Bedarf einzustellen. Das neu aufgebaute Team bildet eine solide Grundlage, um die steigenden Anforderungen nicht nur zu bewältigen, sondern auch weiterhin qualitativ hochwertige und individuell angepasste Leistungen zu erbringen.



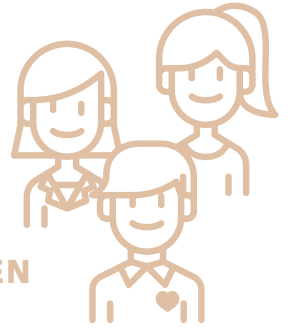
DAS JAHR 2024 IN ZAHLEN

Wir freuen uns über eine steigende Anzahl an Kunden, was sich auch in einer Zunahme der verrechneten Pflegeleistungen widerspiegelt. Gleichzeitig beobachten wir seit Jahren einen kontinuierlichen Rückgang in der Hauswirtschaft. Da diese oft als Einstiegspunkt für unser pflegerisches Angebot dient, werden wie diese Entwicklung weiterhin genau analysieren.

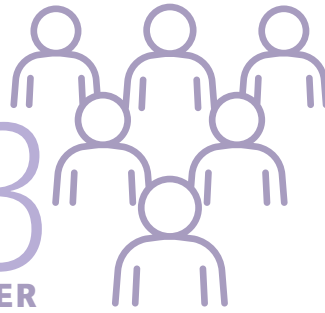


885
KUNDINNEN
KUNDEN

102
MITARBEITERINNEN
MITARBEITER



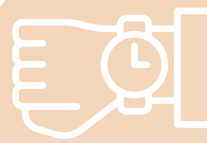
1433
VEREINSMITGLIEDER



157'556
ERBRACHTE EINSÄTZE



47'554
VERRECHNETE PFLEGESTUNDEN



WEGZEIT ZU UNSEREN KUND*INNEN

13'499 h



AUS- & WEITERBILDUNGSSTUNDEN

1'208



FINANZEN

Der Jahresabschluss fällt besser aus als prognostiziert und übertrifft unsere Erwartungen. Trotz zahlreicher Herausforderungen konnten wir eine «rote Null» erreichen – ein Ergebnis, das uns besonders freut.

GRÜNDE FÜR DIESEN ERFOLG:

1. Wir haben mehr Kunden gewonnen.
2. Dies führte zu einem Wachstum der verrechneten Pflegeleistungen.
3. Unser neu aufgestelltes Psychiatrieteam wächst kontinuierlich und erweitert sein Leistungsangebot.

Diese positiven Entwicklungen spiegeln sich deutlich im Jahresabschluss wider. Wir danken allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben, und setzen alles daran, diesen Schwung mit ins Jahr 2025 zu nehmen.

BILANZ

	31.12.2023 in CHF	31.12.2024 in CHF
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	1'339'458	1'381'140
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	395'230	410'287
Übrige kurzfristige Forderungen	606'864	606'710
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	24'975	35'954
UMLAUFVERMÖGEN	2'366'527	2'434'091
Finanzanlagen	70'843	70'843
Mobile Sachanlagen	462'561	411'192
ANLAGEVERMÖGEN	533'404	482'035
TOTAL AKTIVEN	2'899'931	2'916'126
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	105'733	44'674
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	233'586	319'488
Passive Rechnungsabgrenzungen und Rückstellungen	105'226	89'363
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	444'545	453'525
Fondskapital	1'224'979	1'268'187
LANGFRISTIG FREMDKAPITAL	1'224'979	1'268'187
Freiwillige Gewinnreserve	1'345'046	1'230'407
Jahresergebnis	-114'639	-35'994
EIGENKAPITAL	1'230'407	1'194'413
TOTAL PASSIVEN	2'899'931	2'916'126

ERFOLGSRECHNUNG

	31.12.2023 in CHF	31.12.2024 in CHF
Pflegeleistungen	2'697'081	2'906'240
Hauswirtschaft und Betreuung	337'723	301'285
Patientenbeteiligung	258'188	274'898
Übrige Leistungen	130'301	172'919
EIGENWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSERTRAG	3'423'293	3'655'342
Öffentliche Hand aus Leistungsvereinbarungen	2'812'016	3'041'503
Beiträge von nicht Vertragsparteien	15'637	43'425
Kantonsbeiträge	3'298	4'884
BETRIEBSERTRAG	6'254'244	6'745'154
Mitgliederbeiträge	77'940	70'536
TOTAL ERTRAG	6'332'184	6'815'690
Besoldungen	-4'467'380	-4'851'500
Sozialleistungen	-716'114	-866'623
Arbeitsleistung Dritter	-235'089	-33'970
Personalnebenaufwand	-123'077	-118'179
PERSONALAUFWAND	-5'541'660	-5'870'272
Medizinischer Bedarf	-150'227	-154'771
Fahrzeug- und Transportaufwand	-142'473	-149'447
Unterhalt, Reparaturen und Anlagennutzung	-22'765	-21'102
Raumaufwand	-260'450	-253'026
Energie- und Entsorgungsaufwand	-13'692	-12'808
Verwaltungs-, EDV- und Werbeaufwand	-258'123	-321'378
Versicherungsprämien, Gebühren	-9'768	-9'948
Übriger Betriebsaufwand	-16'113	-4'953
ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND	-873'611	-927'433
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-73'463	-69'753
BETRIEBSERGEBNIS (EBIT)	-156'550	-51'768
Finanz Aufwand/Ertrag	3'925	727
ORDENTLICHES ERGEBNIS	-152'625	-51'041
Betriebsfremder Aufwand/Ertrag	71'863	58'255
ERGEBNIS VOR FONDSVERWENDUNG	-80'762	7'214
Zuweisung Fonds	-33'877	-43'208
ERGEBNIS NACH FONDSVERWENDUNG	-114'639	-35'994

EHRUNGEN UND DANK

STABILE TEAMS ALS GRUNDLAGE FÜR UNSEREN ERFOLG

Die grosse Stabilität in unseren Teams ist auch in diesem Jahr eine der wesentlichen Säulen unseres Erfolges. Trotz der Herausforderungen im Gesundheitswesen können wir auf ein engagiertes, kompetentes und langjährig verbundenes Team zählen, das mit seinem Einsatz wesentlich zur Qualität unserer Dienstleistungen beiträgt.

Diese Stabilität hat es uns erneut ermöglicht, langjährige Dienstjubiläen im Rahmen unseres Weihnachtsanlasses gebührend zu feiern. Die hohe Zahl an Jubilarinnen und Jubilaren ist ein eindrucksvoller Beweis für die Zufriedenheit und Verbundenheit unserer Mitarbeitenden. Es zeigt, dass unsere Organisation nicht nur als Arbeitgeber attraktiv ist, sondern auch ein Ort, an dem Kollegialität, Vertrauen und Wertschätzung gelebt werden.

Ein besonderer Dank gilt allen Teammitgliedern, die seit vielen Jahren Teil unserer Spitex-Familie sind. Ihre Erfahrung, Verlässlichkeit und Loyalität bereichern nicht nur unsere Organisation, sondern haben einen direkten Einfluss auf die Lebensqualität unserer Kundinnen und Kunden.

Der Weihnachtsanlass bot den perfekten Rahmen, um diese wertvolle Beständigkeit zu würdigen und gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückzublicken. Solche Momente der Anerkennung sind nicht nur wichtig, um Dankbarkeit auszudrücken, sondern auch, um den Zusammenhalt in unserer Organisation weiter zu stärken.

Wir sind stolz auf unser Team und dankbar für die Stabilität, die uns weiterhin ermöglicht, unsere Mission erfolgreich umzusetzen.

AUSBLICK IN DIE ZUKUNFT

EIN BREITERES ANGEBOT FÜR UNSERE MITGLIEDER

Mit Blick auf die Zukunft möchten wir unseren Mitgliedern noch mehr bieten. Ein Schwerpunkt liegt darauf, ein breiteres Angebot zu entwickeln, das auf ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmt ist. Dabei richten wir unser Augenmerk im Jahr 2025 besonders auf zwei zentrale Themen

FOKUS AUF DEMENZ



Demenz ist eine der grossen Herausforderungen unserer Zeit und betrifft viele unserer Mitglieder direkt oder indirekt. Um diesem Thema gerecht zu werden, setzen wir einen Schwerpunkt auf Aufklärung und Unterstützung. Im Februar 2025 werden wir einen Vortrag zum Thema Demenz veranstalten – mit wertvollen Einblicken und praktischen Tipps.

PRÄVENTIONS-ANLASS IM HERBST



Ein weiterer wichtiger Termin ist unser Anlass im November 2025, der an unserem Stützpunkt stattfinden wird. Mit diesem Angebot möchten wir unseren Mitgliedern eine unkomplizierte Möglichkeit bieten, mehr über sich und ihre Gesundheit zu erfahren. Der Anlass soll zugleich ein Ort des Austauschs und der Information sein, um die Bedeutung von Prävention zu unterstreichen.

Mit diesen Massnahmen gehen wir gezielt auf die Bedürfnisse unserer Mitglieder und Kunden ein und setzen wichtige Impulse in den Bereichen Gesundheitsförderung und Prävention. Für diese Anlässe werden separate Einladungen verschickt.

SPENDEN

Jetzt mit TWINT spenden!



QR-Code mit der TWINT App scannen



Betrag und Spende bestätigen



GUTE PFLEGE HEISST: FLEXIBILITÄT

SPITEX REGION FRAUENFELD

Breitenstrasse 16b
8500 Frauenfeld

052 725 0070
www.spitex-frauenfeld.ch
info@spitex-frauenfeld.ch

ÖFFNUNGSZEITEN BÜRO

Montag–Donnerstag
08.00–11.30 und 14.00–16.30 Uhr
Freitag
08.00–11.30 und 14.00–16.00 Uhr



Überall für alle

SPITEX
Region Frauenfeld